

Wissenschaftliche Ausrichter

HICC® DEUTSCHLAND / WORKSHOP BERLIN

Wissenschaftliche Ausrichter:

HICC® GbR mit den wissenschaftlichen Leitern:



Prof. Dr. C. von Heymann, DEAA

Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin,
Notfallmedizin und Schmerztherapie
Vivantes Klinikum im Friedrichshain



Dr. L. Kaufner, MSc

Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative
Intensivmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow Klinikum



Priv.-Doz. Dr. R. Klamroth

Klinik für Innere Medizin –
Angiologie und Hämostaseologie
Vivantes Klinikum im Friedrichshain

HICC® SCHWEIZ / WORKSHOP ST. GALLEN

Wissenschaftliche Ausrichter

Haemostasis in Critical Care GmbH

mit den wissenschaftlichen Leitern:



Prof. Dr. W. Korte

CEO und Chefarzt
Zentrum für Labormedizin St. Gallen



Dr. L. Graf, FAMH

Stv. Chefarzt, Bereichsleiter Klinische Chemie,
Hämatologie, Immunologie, Leiter Ambulatorium
Zentrum für Labormedizin St. Gallen

VERANSTALTER WORKSHOP BERLIN

Healthcare Events | KRAFTKONZEPT GmbH

Erthalstr. 11, D-63739 Aschaffenburg

T: +49 6021 58 48 88 0

E: info@healthcare-events.de



Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Homepage
www.hicc-berlin.com. Hier finden Sie sowohl den Link zur Online-
Anmeldung als auch alle weiteren Informationen zum Workshop.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Mitglieder GTH € 150,-

Nichtmitglieder € 190,-

Die Teilnahmegebühren beinhalten die Workshop-Teilnahme,
Tagungsunterlagen und Verpflegung (Kaffeepausen und Mittag-
essen). Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

ZERTIFIZIERUNG

Für die Teilnahme an der Veranstaltung werden von der
Ärztkeammer Berlin 20 CME Fortbildungspunkte vergeben.

VERANSTALTUNGSORT

Berlin: 7. + 8. Juli 2023

Hotel Aquino

Hannoversche Straße 5b

10115 Berlin-Mitte

www.hotel-aquino.de

Weitere Informationen zum Programm, zum Veranstaltungsort
und zur Anreise finden Sie unter www.hicc-berlin.com

„HANDS ON“-WORKSHOP

Im „Hands on“-Workshop wird den Teilnehmern in Kleingruppen
die Möglichkeit gegeben, unter Anleitung und Moderation der drei
Referenten an den unterschiedlichen Messverfahren der „Point of
Care“-Analytik (POCT) anhand von vorbereiteten Proben selb-
ständig Messungen zur Gerinnungsanalytik vorzunehmen. Dabei
stehen Indikation, Vor- und Nachteile der POCT- Analytik und die
Interpretation der Messergebnisse und mögliche praktische Thera-
piekonsequenzen im Fokus des „Hands on“-Workshop-Teils.

 HICC® 2023

Mit Unterstützung der:



Haemostasis in Critical Care

Gerinnung in der perioperativen Praxis

10.

Interdisziplinärer Hämostaseologischer
Intensivworkshop für OP und Intensivstation –
Workshopreihe Perioperative Hämostaseologie



Workshop Berlin

7. + 8. Juli 2023

www.hicc-berlin.com

ZENTRUM FÜR
LABORMEDIZIN

 **Vivantes**

Grußwort

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

der zunehmenden Inzidenz zivilisationsbedingter Krankheitsbilder (koronare Herzkrankheit, Vorhofflimmern, Schlaganfall, periphere arterielle Verschlusskrankheit, venöse Thrombembolie, etc.) zufolge, werden auch in der perioperativen und intensivmedizinischen Behandlung immer mehr Patient:innen mit oralen Antikoagulanzen, Thrombozytenaggregationshemmern oder Heparinen - manchmal auch in Kombination - behandelt.

Für Anästhesist:innen, Intensivmediziner:innen, operativ tätige Kolleg:innen und Hämostaseolog:innen bedeutet dies im Spannungsfeld von Thrombose und Blutung, Patient:innen mit Antikoagulanzen und/oder angeborenen oder erworbenen Gerinnungsstörungen sicher durch die perioperative und intensivmedizinische Behandlung zu führen.

Neben den verschiedenen hämostaseologischen Krankheitsbildern (u.a. Hämophilie, von-Willebrand-Syndrom, aber auch thrombophile Gerinnungsstörungen) und den perioperativ erworbenen Störungen der Hämostase (z. B. bei Massentransfusion, Polytrauma, peripartaler Blutung, etc.), erfordert auch die zunehmende Anzahl hochwirksamer Antikoagulanzen ein profundes Wissen über die Möglichkeiten der Diagnostik (inkl. Point of care-Diagnostik) und der hämostaseologischen Therapie.

Daher ist das Ziel dieses Intensivworkshops, die Besonderheiten von Patienten mit hämostaseologischen Krankheitsbildern, die eine Antikoagulationstherapie benötigen, als auch die hereditären und erworbenen Gerinnungsstörungen der perioperativen und Intensivmedizin gemeinsam zu erarbeiten und so die Grundlage für eine effektive und sichere Therapie zu schaffen.

Allen diesen Themen bieten wir neben „klassischen“ Vorträgen Raum und Zeit für Falldiskussionen und Kleingruppenarbeit mit anschließender Diskussionsmöglichkeit.

Gemeinsam mit der Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung (GTH) laden wir Sie herzlich zu diesem einzigartigen, interdisziplinären Intensivworkshop zu allen wichtigen Aspekten der perioperativen und intensivmedizinischen Hämostase ein.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie in Berlin und St. Gallen begrüßen zu dürfen! Bitte beachten Sie hierzu auch die Terminankündigung für HICC® Schweiz / Workshop St. Gallen im Flyer oder auf unserer Homepage unter www.hicc.ch.

Lutz Kaufner,
Robert Klamroth und
Christian von Heymann



Freitag, 7. Juli 2023

- 10.00–10.30** **Begrüßung, Organisatorisches, Vorstellungsrunde, Eingangs-Quiz**
- 10.30–11.30** **Vorlesung**
Gerinnung: Von der Theorie zum Messwert
Physiologie und moderne konzeptionelle Vorstellung der Gerinnung
R. Klamroth
Das „Standardlabor“ vs Point of Care-Analytik der Gerinnung – Möglichkeiten und Grenzen
L. Graf
- 11.30–12.30** **Gruppenarbeit**
Die verlängerte aPTT – was nun?
R. Klamroth, L. Kaufner, C. von Heymann
- 12.30–13.15** **Mittagspause**
- 13.15–14.30** **Einführung, praktische Demonstration und Fallbeispiele**
Praktische Anwendung der PoC plasmatischen Gerinnungsmessung und Thrombozytenfunktionsmessung anhand marktüblicher Messgeräte
L. Kaufner, C. v. Heymann
- 14.30–14.45** **Diskussion, Kaffeepause**
- 14.45–15.30** **Gruppenarbeit und Vorlesung**
Trauma-Koagulopathie und Management der Massivblutung
C. von Heymann
- 15.30–16.15** **Fallbeispiel und Übersicht**
Gerinnungsstörungen bei malignen hämatologischen Erkrankungen
T. Lehmann
- 16.15–16.45** **Vorlesung**
Was ist wichtig in der Diagnostik und Therapie leberinsuffizienter Patienten perioperativ?
L. Kaufner
- 16.45–17.30** **Fallbeispiele**
Antiphospholipid-Antikörpersyndrom und Hemmkörper-Hämophilie
L. Kaufner
- ab ca. 17.30** **Abschlussbesprechung I. Tag und gemeinsamer Ausklang**

Samstag, 8. Juli 2023

- 09.00–09.45** **Hot Topic**
Aspirin (oder niedermolekulares Heparin) zur Thromboseprophylaxe nach endoprothetischen Operationen?
Pro – Con!
C. von Heymann, R. Klamroth
- 09.45–10.30** **Interaktive Fallpräsentation und Vorlesung**
Gerinnungsstörungen bei Sepsis und Covid 19
C. von Heymann
- 10.30–10:45** **Kaffeepause, Diskussion**
- 10.45–11.30** **Interaktive Fallpräsentation**
Thromboseprophylaxe auf der Intensivstation und Behandlung der Lungenembolie – Wer? Womit? Wieviel?
C. von Heymann
- 11.30–12.15** **Fallbeispiel und Vorlesung**
Gerinnungsstörungen mit Thromboseneigung am Beispiel von HUS/TTP und HIT II- relevant für die Intensivmedizin?
W. Korte
- 12.15–13.00** **Fallpräsentation und Vorlesung**
Peripartale Hämostase
L. Kaufner
- 13.00–13.45** **Mittagspause**
- 13.45–14.30** **Fallpräsentation und Vorlesung**
Blutungen in der Herzchirurgie inkl. extrakorporale Zirkulation
C. von Heymann
- 14.30–15.15** **Vorlesung und Fallpräsentation**
Hereditäre Gerinnungsstörungen
R. Klamroth
- 15.15–15.30** **Kaffeepause, Diskussion**
- 15.30–16.15** **Vorlesung**
Management oraler Antikoagulanzen (DOAK) in der perioperativen Phase
L. Kaufner
- 16.15–17.00** **Gruppenarbeit und interaktive Fallpräsentation**
Thrombozytenaggregationshemmer und Vitamin-K-Antagonisten in der perioperativen Phase
R. Klamroth
- ab 17.00** **Abschlussquiz und Abschlussbesprechung, Zertifikat**